
12. Februar 2013 - 00:04 Uhr - vach - Oberösterreich

Oberösterreich

Daniel Düsentrieb als frühes Vorbild

Jetzt forscht der Doktorand selbst, an der Linzer Johannes Kepler Universität. Im Science Park arbeitet der Informatiker an biegbaren und transparenten Bildsensoren, die einmal „touch screens“, also mit dem Finger navigierbare Oberflächen, durch berührungslos funktionierende Displays ersetzen könnten.

„Ich bin gerne Techniker, weil man immer andere Probleme zu lösen hat und sich nicht ständig das Gleiche wiederholt. Hilfreiche Dinge zu entwickeln, macht Spaß“, sagt der Projektassistent am Institute of Computer Graphics der JKU. Nach der AHS-Matura begann er ein Mechatronik-Studium, er wechselte dann aber zur Informatik und schloss das Studium im Vorjahr ab. Dazwischen arbeitete Koppelhuber als Softwareentwickler an Aufträgen renommierter Unternehmen.

[Bild vergrößern](#)



Alexander Koppelhuber Bild: JKU

Steckbrief

Name: Alexander Koppelhuber

Alter: 36

Wohn-/Dienstort: Linz

Beruf: Projektassistent

Firma: Johannes Kepler Universität

Ausbildung: AHS-Matura, ein Semester Mechatronik, Wechsel zur Studienrichtung Informatik (Uni Linz),

Berufstätigkeit, Abschluss als Master of Science (MSc), Doktorats-Studium, Thema der Dissertation:

Bildsensoren

Quelle: OÖNachrichten Zeitung

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Daniel-Duesentrieb-als-fruehes-Vorbild;art4,1062353>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2013 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung